CNH

Erfolgsjahr für CNH Industrial

Umsatz und Gewinn von CNH Industrial sind im Jahr 2018 im Vorjahresvergleich merklich gestiegen. Die Konzernspitze ist für 2019 trotz Brexit optimistisch.

© *CNH*

Ein Aushängeschild von CNH: Der Traktor Optum CVXDrive von Case IH.

Der Landmaschinen- und Nutzfahrzeughersteller CNH Industrial befindet sich auf Erfolgskurs. Wie aus dem Geschäftsjahresbericht des Mutterkonzerns für 2018 hervorgeht, steigerte CNH seinen Umsatz um 7,2 % auf 29,71 Mrd Dollar (26,23 Mrd Euro).

Das umsatzstärkste Segment „Agricultural Equipment“ erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Erlös von 11,68 Mrd Dollar (10,31 Mrd Euro), was einer Steigerung von 10,4 % entsprach. Dem Konzern zufolge war der Erfolg auf eine gute Preisentwicklung und eine Nachfrageerholung auf den Endverbrauchermärkten zurückzuführen.

Auch die übrigen Geschäftsbereiche haben sich 2018 positiv entwickelt. In der Sparte Baumaschinen meldete CNH Industrial gegenüber dem Vorjahr einen Umsatzzuwachs von einem Fünftel auf 3,02 Mrd. Dollar. Die Geschäftsführung berichtete von einer höheren Endverbrauchernachfrage in allen Regionen und einer vorteilhaften Preisentwicklung. Außerdem hätten bessere Absatzzahlen und ein vorteilhafterer Produktmix die vor allem in Nordamerika gestiegenen Rohmaterialkosten mehr als aufgewogen. Auch im Segment für Nutzfahrzeuge sei es mit dem Umsatz und bereinigtem EBIT nach oben gegangen.

Trotz politischen Unwägbarkeiten einschließlich Brexit rechnet die Konzernspitze für das Geschäftsjahr 2019 mit einem weiteren Anstieg der Nettoerlöse.